

Was Philosophen meinen ...

Philosophie ist die Erkenntnis des Seienden oder des Ewigen und Unvergänglichen.

[Platon](#)

Philosophie ist das Vermögen, durch Vernunft glücklich zu werden.

[Epikur](#)

Nimmt man z. B. ein theologisches oder streng metaphysisches Werk in die Hand, so darf man nur fragen: Enthält es eine dem reinen Denken entstammende Untersuchung über Grösse und Zahl? Nein. Enthält es eine auf Erfahrung sich stützende Untersuchung über Tatsachen und Dasein? Nein. Nun, so werfe man es ins Feuer; denn es kann nur Spitzfindigkeiten und Blendwerk enthalten.

[Hume](#)

Philosophie ist der organisierte Widerspruchsgeist.

[Hegel](#)

Philosophie ist der Kampf gegen die Verhexung des Verstandes, welcher wir durch die Verführungen der Sprache ausgesetzt sind.

[Wittgenstein](#)

Die Klärung der traditionellen philosophischen Probleme führt dazu, dass sie teils als Scheinprobleme entlarvt, teils in empirische Probleme umgewandelt und damit dem Urteil der Erfahrungswissenschaft unterstellt werden. In dieser Klärung von Problemen und Aussagen besteht die Aufgabe der philosophischen Arbeit, nicht aber in der Aufstellung eigener «philosophischer» Aussagen.

[Wiener Kreis](#)

Philosophie soll grundsätzlich lehren, sich nicht dumm machen zu lassen.

[Adorno](#)

Zweijähriger Lehrgang Philosophie

Gibt es die eine und richtige Herrschaftsform?
Was ist ein Gesetz?
Gelten Menschenrechte universell?
Wie begründet man moralische Urteile?
Was ist ein gutes Argument?
Welche Methoden taugen zum Erwerb von Wissen?
Was ist ein Ursache-Wirkungs-Verhältnis?
Was bedeuten Wahrscheinlichkeitsaussagen?
Wie liessen sich astrologische Behauptungen überprüfen?
Was ist Wahrheit?
Was ist Bewusstsein?
Ist der Mensch frei?
Was sind Zahlen?
Was ist eigentlich Zeit?
Was ist Kunst?
Sind ästhetische Urteile objektiv?
Was sind Beweise in der Mathematik?
Ist künstliche Intelligenz möglich?
Kann man religiöse Aussagen rational begründen?

Wer wir sind

Die Philosophische Akademie Luzern ist eine seit 1949 bestehende Bildungseinrichtung, die sich zum Ziel setzt, Philosophie einem breiteren, interessierten Publikum zugänglich zu machen.

Wen wir ansprechen

Unsere Studierenden lesen Bücher oder Zeitungsartikel und stellen sich grundsätzliche Fragen, wie das in der Philosophie üblich ist. Sie schauen sich im Fernsehen Sendungen mit Bildungsinhalten an oder besuchen gelegentlich philosophische Vorträge und möchten nun einen Schritt weiter gehen: Sie möchten sich mehr fundiertes philosophisches Wissen aneignen, um mitdiskutieren zu können. Sie kommen von unterschiedlichen Ausbildungswegen her und sind offen für Neues.

Was wir bieten

Als einzige nichtuniversitäre Bildungseinrichtung in der Schweiz bieten wir einen systematisch aufgebauten philosophischen Lehrgang an. Die einzelnen Kursmodule thematisieren zentrale Fragen der Philosophie. An der Philosophischen Akademie Luzern unterrichten fachlich und didaktisch ausgewiesene Dozentinnen und Dozenten. Alle unsere Dozierenden haben eine universitäre Ausbildung und Unterrichtserfahrung.

Leitung der Akademie

Dr. Herbert Schweizer, Präsident

Dr. Hans Hirschi, Vizepräsident

Dr. Andreas Traber, Finanzen und Webauftritt

Dr. Fabrizio Brentini, Presse

Lic.phil. Katharina Oechslin Imhof, Aktuarin

Lehrgang Philosophie

Der Kurs wird zweijährig geführt (3 Trimester jährlich). Der Einstieg ist in jedem Trimester möglich. Es können auch nur einzelne Module besucht werden

Angeboten werden die folgenden 6 Module

- Metaphysik und Erkenntnistheorie
- Philosophie des Geistes
- Ethik
- Politische Philosophie und Sozialphilosophie
- Anthropologie und Existentialismus
- Wissenschaftstheorie und Logik

Jedes Modul umfasst 10 Kursabende, jeweils Dienstag 19.15 bis 21 Uhr. Kursort ist Luzern.

Die Kurskosten betragen Fr. 300 pro Modul. Nach vollständiger Absolvierung des Lehrganges verleiht die Philosophische Akademie Luzern ein Zertifikat.

1. Trimester: Oktober bis Dezember
Anmeldeschluss: Ende September
2. Trimester: Januar bis März
Anmeldeschluss: Ende Dezember
3. Trimester: April bis Juni
Anmeldeschluss: Ende März

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie genauere Informationen zu den einzelnen Kursteilen.

Anmeldung

Sie können entweder diesen Anmeldetalon ausdrucken und ausgefüllt an die auf der Vorderseite gedruckte Adresse senden oder aber die Angaben elektronisch an h.schweizer@philosophische-akademie.ch übermitteln.

Name, Vorname _____

Adresse _____

Telefon _____

E-Mail _____

Ich habe keine Email-Adresse und möchte deshalb per Post mit Informationen beliefert werden.

Ich mache nicht eBanking und möchte deshalb die Rechnung per Post erhalten.

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an:

h.schweizer@philosophische-akademie.ch